



## » Projekt Modellwohnung Exposé

Die Dinge im Leben  
entwickeln sich erstens  
ein wenig **zufällig**, zweitens  
ein wenig, weil **man möchte**,  
dass sie sich so entwickeln,  
und dann steckt da noch  
drittens ein wenig **Planung**  
dahinter.

## Ausgangssituation

Die demografische Entwicklung in der BRD führt zu einem veränderten Wohnungsbedarf. Die Generation der über 50-jährigen vergrößert sich zunehmend. Und: auch wenn diese Generation mehr Wert auf körperliche Fitness und Gesundheit legt, lässt sich der biologische Alterungsprozess nicht aufhalten. – Die Sinnesleistungen nehmen im Laufe des Alters ab. Körperliche Probleme erschweren den Alltag (nicht nur bei der Generation 50plus) – auch und gerade in der Wohnung. Eine komfortable und barrierefreie bzw. barrierearme Ausstattung schafft Erleichterung. Sie bietet für gesunde Menschen Komfort, ist aber gleichzeitig eine unaufdringliche aber notwendige Hilfe, wenn sich körperlich bedingte Einschränkungen (z.B. auf Grund von Krankheit) einstellen.

Viele Wohnungen wurden unter anderen Gesichtspunkten gebaut und werden diesem Bedarfswandel auf Grund der baulichen Gegebenheiten nicht gerecht. Durch Umbauten, Möbel und Hilfsmittel bestehen jedoch diverse Möglichkeiten, diese an den persönlichen Bedarf anzupassen.

Mit der geänderten Alterstruktur und den Bedürfnissen an eine lebenszeitgerechte Wohnungssituation setzt sich das Projekt auseinander.

Mittels einer **Wohnung aus dem Bestand der hwg** wird nun exemplarisch dargestellt werden, welche Möglichkeiten bestehen, eine **lebens- und altersgerechte Wohnsituation** zu schaffen.

Wohnhaus  
Wilhelmstr. 6



## » Projekt Modellwohnung

### Ziele und Zielgruppe

Ziel ist es, verschiedene Bevölkerungsgruppen und Multiplikatoren für die Problematik zu sensibilisieren. Ansprechpartner sind hierfür unter anderem: Personen, die sich schon jetzt aktiv mit ihrer eigenen Wohnsituation im Alter auseinandersetzen, Kinder bzw. Verwandte, die sich um die Verbesserung der Lebenssituation der älteren Generation kümmern, Vermieter, die sich den veränderten Marktsituationen anpassen wollen, Pflegedienste, die Hilfen für den Wohnalltag sehen, Architekten und Handwerker, die schon frühzeitig auf Altersprobleme im Wohnumfeld reagieren wollen.

### Zielgruppe, speziell

- › Menschen mit Bewegungseinschränkungen
- › Angehörige von Pflegebedürftigen
- › Haus- und Wohnungseigentümer
- › Insbesondere die Generation 50plus
- › Einrichtungen der Sozial- und Wohnberatung
- › Multiplikatoren in der Seniorenarbeit
- › Multiplikatoren in der Krankenpflege
- › Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen
- › Multiplikatoren in der Wohnungswirtschaft
- › Anbieter in der Gesundheits- und Seniorenwirtschaft

## Objekt

- › Sozialer Wohnungsbau, Baujahr 1982, 105,22 qm
- › Innenstadtlage: Wilhelmstraße 6

## Gestaltungsvorhaben

- › Umgestaltung des Wohnraumes
- › Der Sanitärbereich wird erneuert und anwenderfreundlich gestaltet
- › Automatisches Schließen und Öffnen von Fenstern und Rolläden
- › Verbreitern der Türöffnungen
- › Gut erreichbare Elektroanschlüsse
- › Gehsichere Fußböden und angepasste Terrassengestaltung

## Ausstellung

- › Komfortmöbel (u.a. höhenverstellbare Sitz- und Schlafmöbel)
- › Angepasste Küchenausstattung (flexible Arbeitsplätze, Paternosterschränke ...)
- › Ausstellung von Alltagshilfen und gerontotechnischen Produkten
- › Spezielles Farb- und Beleuchtungskonzept
- › Allgemeine Informationen von Herstellern und neutralen Beratungseinrichtungen
- › Projektinformation (Werbemöglichkeit für Initiatoren, Sponsoren, Projektpartner)
- › Badzimmerausstattung rollstuhlgerecht

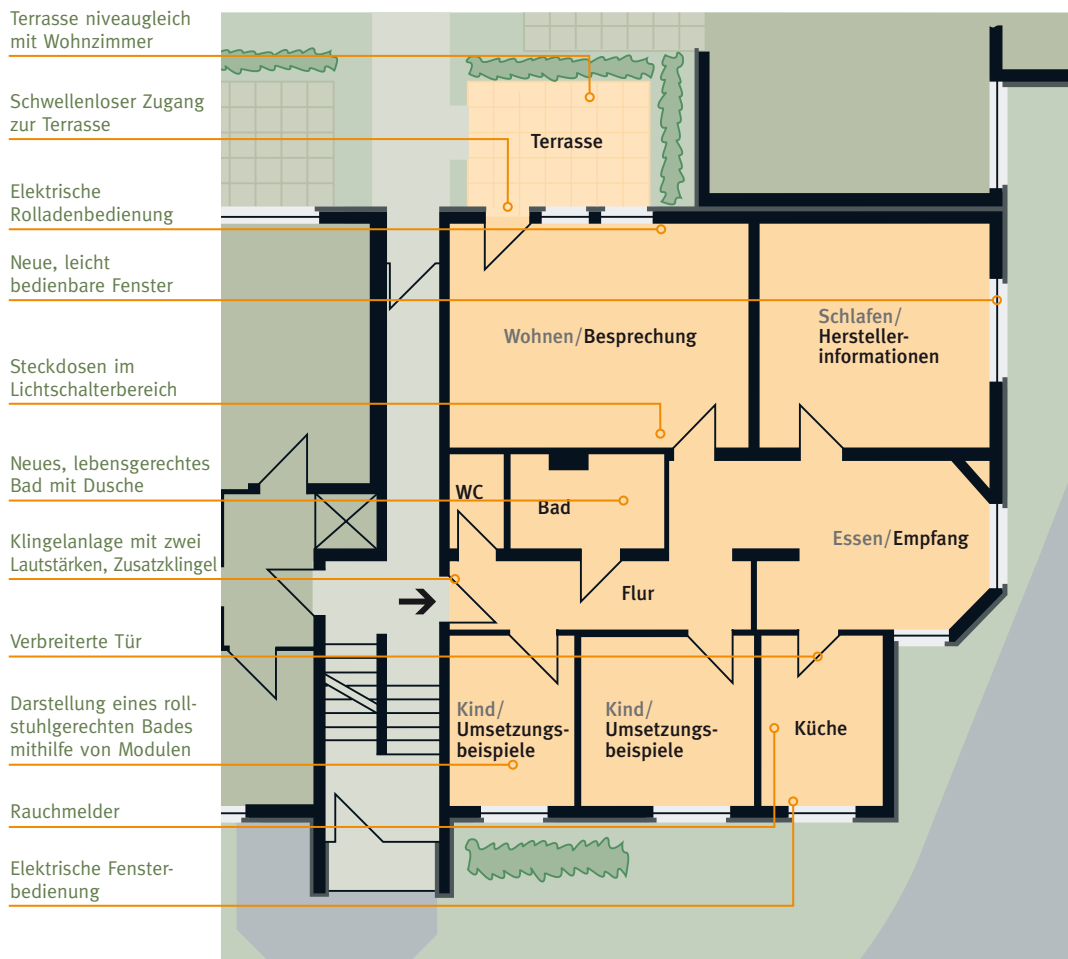
Wohnraum im  
Rohzustand, vor  
Renovierung und  
Ausstattung



## Lage und Zuschnitt

Die Wohnung befindet sich im Erdgeschoss in der Wilhelmstr. 6 in Herten (Eckhaus in der Innenstadt).

105,22 qm verteilen sich auf 4,5 Räume inkl. Terrasse. Über die Terrasse als auch über den Hinterausgang erreicht man den begrünten Innenhof. Im Innenhof ist der Zugang zur Tiefgarage.



## » Marketingmaßnahmen

- › Außengestaltung des Wohngebäudes (Banner)
- › Broschüre mit Projektinformationen (redaktioneller Teil, Werbung)
- › Presse- und Medienarbeit (lokal, regional, überregional)
- › Werbeflächen für Initiatoren/Sponsoren in der Wohnung
- › Aktionsprogramm zur Eröffnung
- › Regelmäßige Öffnungszeiten während der mind. einjährigen Projektzeit
- › Kontinuierliche Veranstaltungen, Aktionen, Beratung durch Initiatoren und Projektpartner
- › Einbindung in die Öffentlichkeitsarbeit des Projekts vital5oplus, des Städtenetzwerks NRW, der Landesinitiative Seniorenwirtschaft

## » Zeitplan

Gesamtprojektlaufzeit \_\_\_\_\_ 3 Jahre

Start/Entwicklungsphase \_\_\_\_\_ seit November 2004

Bauphase \_\_\_\_\_ Januar/März 2006

Start \_\_\_\_\_ März/April 2006

Ausstellungslaufzeit \_\_\_\_\_ mindestens bis April 2007

## » Programm 2006/07

- › Eröffnungsprogramm/Pressekonferenz
- › Betreute Öffnungszeiten (2mal wöchentlich, geplant)
- › Kundenberatung durch Fachbetriebe
- › Informationsveranstaltungen der Wohnberatungsstellen (hwg, AWO)
- › Aktionstage verschiedener Kooperationspartner
- › Informationsveranstaltungen der Handwerkskammer etc. für Multiplikatoren
- › Führungen für Multiplikatorengruppen



## » Projektträger

Hertener Wohnstätten Genossenschaft eG  
Gartenstr. 49, 45699 Herten  
Ansprechpartner: Stefan Gruner  
Durchwahl 02366/100917, Fax 02366/35637  
gruner@hwg-herten.de  
www.hwg-herten.de



Stadt Herten  
Kurt-Schumacher-Str. 2, 45699 Herten  
Ansprechpartnerin: Susanne Barth  
Durchwahl 02366/303-511, Fax 02366/303-578  
s.barth@herten.de  
www.herten.de



Zukunftswerkstatt „vital 50plus“  
der Stadt Herten:  
Lange leben – lange fit bleiben



## » Finanzpartner

Hertener Stadtwerke GmbH  
Herner Straße 21, 45699 Herten  
Telefon 02366/307-0, Fax 02366/303-127  
stadtwerke@herten.de  
www.hertener-stadtwerke.de



Volksbank eG Gelsenkirchen-Buer  
Goldbergplatz 2-4, 45894 Gelsenkirchen  
Telefon 0209/385-0, Fax 0209/385-1338  
info@vb-gelsenkirchen-buer.de  
www.vb-gelsenkirchen-buer.de





planraumleben



## » Fördernde und umsetzende Fachbetriebe

Gartenart GbR  
Garten- und Landschaftsgestaltung  
45892 Gelsenkirchen, Sienbeckstr. 101  
Tel. 0209/38650880, Fax 0209/38650881  
info@gartenart-individuell.de



Götza  
Fenster, Türen und mehr  
45701 Herten, Lennestr. 1  
Tel. 02366/95850, Fax 02366/958520  
info@goetza.de, www.goetza.de



Flur 5 GmbH  
Innenarchitektur und Tischlerei  
Distelner Heide 9, 45699 Herten  
Telefon 02366/504766  
markus.joehring@nel.de



Fliesen Gappa GmbH & Co. KG  
Fliesen machen es schön ...  
45699 Herten, Kaiserstr. 143  
Tel. 02366/32372, Fax 02366/38338  
service@fliesen-gappa.de

Fliesen



Werner Krenn GmbH  
Elektroinstallation, Antennenanlagen,  
Beleuchtung, Blitzschutz  
Auf dem Hochstück 9, 45701 Herten  
Telefon 02366/54100

ELEKTROANLAGEN **KRENN**  
GmbH

Hans Naler GmbH  
Heizung - Sanitär - Klempnerei  
45699 Herten, Zechenstr. 25  
Tel. 02366/35882, Fax 02366/32026  
info@naler.de, www.naler.de



Ludger Röwer  
Maler- und Lackierermeister  
Auf dem Hochstück 5, 45701 Herten  
Tel. 02366/55401, Fax 02366/585123  
info@maler-roewer.de





## » Kooperationspartner

- › Landesinitiative Seniorenwirtschaft NRW
- › SWZ (Seniorenwirtschaftszentrum NRW)
- › IAT (Institut für Arbeit und Technik)

## » Beratung und Moderation

Konkret Consult Ruhr (KCR) Unternehmensberatung, Gelsenkirchen